

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dr. Thomas-Sönke Kluth (FDP) vom 26.02.13

und Antwort des Senats

Betr.: Stand der Hafeninfrastrukturmaßnahmen „Tideelbe – Neubau Flachwassergebiet Spadenlander Busch – Kreetsand“

In den Sitzungen des Ausschusses Öffentliche Unternehmen am 3. November 2011 und am 1. November 2012 hat die Hamburg Port Authority (HPA) über den Stand und die Planung des Projektes „Tideelbe – Neubau Flachwassergebiet Spadenlander Busch – Kreetsand“ berichtet.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Der Senat beantwortet die Fragen auf der Grundlage von Auskünften der Hamburg Port Authority (HPA) wie folgt:

- 1. Wann sollten die Baumaßnahmen für das Projekt mit Stand vom 03.11.2011 beginnen?*
- 2. Welche Dauer der Bauzeit war für das Projekt mit Stand vom 03.11.2011 vorgesehen?*
- 3. Welcher Fertigstellungstermin war für das Projekt mit Stand vom 03.11.2011 vorgesehen?*
- 4. Welche Baukosten waren für das Projekt mit Stand vom 03.11.2011 geplant?*
- 5. Wann ist mit den Baumaßnahmen für das Projekt begonnen worden, beziehungsweise welcher Baubeginn ist mit Stand von heute vorgesehen?*

geplanter Beginn der Baumaßnahmen	geplante Bauzeit	geplanter Fertigstellungstermin	geplante Baukosten	Baubeginn
Mitte 2012 (nach dem Planfeststellungsbeschluss)	drei bis vier Jahre	Ende 2015	37,6 Mio. €	Juli 2012

- 6. Welche konkreten Veränderungen oder Anpassungen bezüglich des Projektes hat es seit dem 3. November 2011 gegeben?*
 - a. Gab es Änderungen bezüglich der Gesamtkosten?*

Wenn ja, warum und in welcher Höhe? Von welchen Gesamtkosten geht der Senat nach heutigem Stand aus?

Die Gesamtkosten der Maßnahme erhöhen sich auf rund 63 Millionen Euro. Diese Kostenanpassung wurde aufgrund erweiterter Erkenntnisse über die Bodenzusammensetzung und -verunreinigung aus einem zusätzlichen Bohrprogramm und sich hieraus ergebenden zusätzlichen Bau- und Ingenieurkosten erforderlich. Zudem haben sich im Rahmen einer EU-weiten Ausschreibung überplanmäßige Preise für die

externe Entsorgung von Böden ergeben; diese Preise sind aber vertraglich gedeckelt, sodass sich hieraus kein weiteres Kostenrisiko für die HPA ergeben kann.

b. Gab es Veränderungen bezüglich des Zeitplans?

Wenn ja, aus welchen konkreten Gründen? Von welcher Bauzeit und von welchem Fertigstellungstermin geht der Senat nach heutigem Stand aus?

c. Gab es Veränderungen bei der Bauplanung?

Wenn ja, welche und wer hat diese Veränderungen oder Anpassungen aus welchem konkreten Grund verursacht beziehungsweise veranlasst?

Es sind keine Änderungen bezüglich des Zeitplans sowie der Bauplanung eingetreten.